



Lucas Dorado

Lucas Dorado ist in Biel (CH) geboren und lernte schon als kleines Kind durch seinen Vater lateinamerikanische Rhythmen kennen und spielen. Später studierte er Perkussion am Konservatorium Biel und konzentrierte sich dann schliesslich voll aufs Vibraphon. Seit 2012 ist er konzerttätig und ist in verschiedenen Ländern von Europa, Südamerika und Afrika aufgetreten. Dabei hatte er das Vergnügen in international bekannten Sälen wie Berliner Philharmonie, New Morning Paris oder Nja'Nja M'ndzang Kamerun zu spielen. Er ist auf mehreren Jazz/Latin/Pop Albumproduktionen zu hören wie Parcels (Because Music 2018), Viaje - Trio Dorado (L'Horizon Violet Paris 2023) oder MetaMadera (Sound Surveyor 2024).

Nach seinen Studien an der Hochschule Lausanne (HEMU), erhielt er 2015 ein Stipendium (Fritz Gerber Stiftung) für sein Bachelorstudium in Jazz-Vibraphon an der Universität der Künste Berlin. Nach dem Bachelor schloss er 2022 dann auch den renommierten European Jazz Master - in Kollaboration mit den Hochschulen in Paris, Kopenhagen, Trondheim und Amsterdam - ab. Noch im selben Jahr erhielt er ein weiteres Stipendium (Société Helvétique de Bienfaisance) um sein neues Projekt El Sueño, mit professionellen MusikerInnen aus Frankreich, zu realisieren. Seither lebt und arbeitet er in Paris.

Ende 2017 gewann er den 1. Preis beim ersten Jazz-Vibraphon Wettbewerb in Pescara (Italien) und ein Jahr später wurde er offizieller Botschafter der bekannten Vibraphon Marke Yamaha, die er seitdem an seinen Konzerten vertritt. 2019 wurde sein erstes Solo-Vibraphon Buch Nuevos Ritmos beim norwegischen Verlag Norsk Musikforlag veröffentlicht und zwei Jahre später wurde er dann auch offizieller Endorser der US-amerikanischen Marke Pearl Drums, für das elektronische Vibraphon malletSTATION. Seit 2023 arbeitet er mit der renommierten französischen Agentur InVivo Agency, die das Trio MetaMadera mit Minino Garay (Perkussion) und Aly Keïta (Balafon) vertritt. Anfangs 2024 gewann er am französischen Wettbewerb Tonnerre de Jazz den Publikumspreis mit seiner Band El Sueño.